

Patronatsfest in Suttrop

Kunst kaufen für Kirchenrenovierung



Suttrop. (cf) „Kunst für unsere Kirche“, so lautet der Titel einer besonderen Aktion des Arbeitskreises, der sich um Spenden für die Renovierung der Johanneskirche in Suttrop bemüht.

Am Sonntag stellten Gisela Juraschka und Pfarrer Thomas Wulf im Rahmen des Patronatsfestes im Jugendheim, nicht nur die drei einheimischen Künstlerinnen vor, sondern auch deren Werke, die sie für den guten Zweck zur Verfügung stellen.

Gisela Juraschka schilderte den Besuchern den künstlerischen Werdegang der drei Sponsorinnen und stellte die einzelnen Werke den Gemeindemitgliedern vor. Die bereits weit über die heimische Region hinaus bekannte Künstlerin Marita Mues aus Suttrop hatte eigens für diesen Anlass unter dem Titel „Miteinander“ ein 50 mal 60 Zentimeter großes Ölbild geschaffen. Heimische Motive und die Verwendung heimischer Materialien kennzeichnen dieses Werk, das sie der Gemeinde schenkt. Das Bild wird auch Teil ihrer Ausstellung sein, die am 14. Oktober in der Volksbank in Warstein eröffnet wird.

Drei Aquarelle mit Tiermotiven, wie zum Beispiel ein Hund mit einer Löwenmähne, stellte Anna Kückelhaus zur Verfügung. „Die Arbeiten verstehen sich als Projektionsfläche menschlicher Gefühle, Eigenschaften und Sehnsüchte“, erläuterte Gisela Juraschka. Die Bilder sollen bei der Veranstaltung „Suttrop am Sonntag“ zu Gunsten der Kirchenrenovierung versteigert werden.

Unter den Titeln „Croix individuelles“ und „Croix vivante“ variiert Antje Prager-Andresen Abbildungen des Kreuzes in Form und Farbe. „Die Farben Gelb, Blau und Rot erzeugen Energie und so ist das auch mit der Kirche“, so Antje Prager-Andresen. Die Arbeiten von Marita Mues und Antje Prager-Andresen sollen durch Reproduktionen der Bevölkerung zugänglich gemacht werden. Drucke und Postkarten der Bilder werden bei „Suttrop am Sonntag“, das am 14. September an der Kirche stattfindet, zu Gunsten der Renovierung verkauft.

[Warstein](#), 02.09.2008, Susanne LOEBBERT